Inhaltsverzeichnis

Vorwort XI

Wolfram Buchwitz und Brigitte Burrichter
Einleitung 1

REGELUNGSKONZEPTE IM KIRCHLICHEN KONTEXT

Laury Sarti
Orthodoxie und die Position der Franken im Rahmen des byzantinischen Bilderstreits 11

Anne Greule
Ideale im Umbruch 25
Eine Allerheiligenpredigt Alains von Lille als Quelle für schulische Transformationsprozesse

Görge K. Hasselhoff
Meister Eckharts Levitikuskommentar 43
Normen in doppelter Brechung

Stephan Hecht
Heiligkeitsideal und Ordensrecht 53
Das ‚Exercitatorio de la Vida Spiritual' des Benediktinerabtes García Jiménez de Cisneros als Weg klösterlicher Erneuerung

Hans Mendl
Franz von Assisi: Inspiration oder Provokation? 67
An Normverstößen lernen

Publiziert in: Wolfram Buchwitz und Brigitte Burrichter (Hgg.): Normen und Ideale. Heidelberg: Heidelberg University Publishing, 2026 (Das Mittelalter. Perspektiven mediävistischer Forschung / Beihefte, Band 24). DOI: https://doi.org/10.17885/heiup.1570

Alberto Ferreiro
Mort e martiri dels sants innocens 85
St. Vicent Ferrer's Catalán Sermon on the Holy Innocents

Hanns Peter Neuheuser
Lex orandi – lex credendi 101
Die regulatorische Funktion des Ritus im Mittelalter

Simone Wagner
Äbtissinnen als starke Frauen? 119
Macht, Verhaltensnormen und Herrschaftspraktiken
religiöser Amtsträger:innen

PLURALITÄT DER RECHTE

Stephan Ernst
Das *ius naturale* als eigenes Gesetz der menschlichen Vernunft 139
Ansätze bei Peter Abaelard und Wilhelm von Auxerre

Luca Pocher
Die rechtliche Stellung der Frauen in Mittelitalien im 10. und 11. Jahrhundert 159
Ein Vergleich zwischen römischer und langobardischer Tradition
in Latium, Umbrien und der Toskana

Isabelle Mandrella
Natur als Norm? 171
Zum mittelalterlichen Naturrecht

Claudia Wittig
Recht im Konflikt 181
Legitimität und Geltungsbereiche der Gewohnheitsrechte
im Bretonischen Erbfolgekrieg (1341)

Barbara Aehnlich
Die deutsche strafrechtliche Terminologie um 1500 unter dem Einfluss der Rezeption des römisch-kanonischen Rechts 207

KÜNSTLERISCHES VERSTÄNDNIS

Anja Grebe
Norm und Sprache 227
Zum spätmittelalterlichen Kunstdiskurs in Deutschland am Beispiel von Albrecht Dürers ‚Unterweisung der Messung'

Stefanie Lenk
Das Kruzifix der ‚Häretiker' 251
Bildinnovation und Innovationsangst in Lukas von Tuys ‚De altera vita' (c. 1235–1236)

TATSACHEN UND WERTVORSTELLUNGEN

Jörn Müller
Die menschliche Natur als Norm und Ideal 273
Das *ergon*-Argument von Aristoteles in der Lektüre von Albertus Magnus

Anna Hollenbach
Eltern werden im späten Mittelalter 291
Wissen, Normen, Ideale

Manuel Kamenzin
„Du hast getötet und obendrein in Besitz genommen!" 309
Vom Umgang mit besiegten Königen im späten Mittelalter anhand der Beispiele König Adolfs und Friedrichs des Schönen

Karina Kellermann
Der unwürdige Herrscher wird abgesetzt 323
Die publizistische Agitation gegen den deutschen König Wenzel

Daniela Hahn
In Schutt und Asche 343
Zur narrativen Bewältigung der *brenna* als totalem Normbruch in der Sagaliteratur

Roland Scheel
„… wie ein König es sollte" 359
Heroenzeitalter und Herrschertugenden in der Edda und den Königssagas

NORMATIVITÄT IM SPIEGEL DER LITERATUR

Heike Sahm
Germanische Heldendichtung? 381
Zur Problematik des Gattungsbegriffs

Dorothea Klein
Normen und Ideale 395
Der Beitrag der Sangspruchdichter

Juliane Bienert
Verbindliche Sprechakte und Geschlechterrollen 425
Das Abschiedsversprechen im ‚Iwein' aus rechtsgeschichtlicher Perspektive

Friedrich Michael Dimpel
sîn unreht daz was allez reht 437
Der Tod von Herzog Morgan und die Fluidität
von Wertmaßstäben in Gottfrieds ‚Tristan'

Sandra Hofert
Heinrich und Hiob 455
Die Geduld als Norm und ihre narrative Problematisierung
in Hartmanns von Aue ‚Der arme Heinrich'

Florian M. Schmid
Konfigurationen von Rede, Stimme und Heiligkeit 473
Karl der Große in der ‚Kaiserchronik' und in Heinrichs
von München ‚Weltchronik'

Tina Terrahe
Tod und Ehre – Gnade und Frieden 497
Warum es manchmal besser ist, Besiegte doch nicht zu töten

Nadine Jäger
Auf der Fährte der Norm 509
Nuklei des Sexuell-Mehrdeutigen in Oswalds von Wolkenstein
‚Ain jetterin' (Kl 83)

Angelika Kemper
Enklaven und Schreckensräume 529
Eigengesetzlichkeit und Normativität im arthurischen Roman

Adrian Meyer
Übervorteilung erzählen 545
Zum betrügerischen Einsatz merkantiler Praktiken
in frühneuzeitlichen Romanen

Thomas Jäger und Dorothea Laible
Die Kartierung von Wissensräumen 561
Interaktive Zugangswege zu narrativ vermitteltem religiösem Wissen

Friedrich Michael Dimpel
‚SentiMhd' 575
Ein mittelhochdeutsches Sentiment-Wörterbuch
und Sentiment-Analysen zum ‚Tristan'

Stefan Tomasek, Christian Reul, Franziska Schulte und Kiara Hart
Von der Handschrift zur überlieferungsgeschichtlichen Synopse 595
HTR zur Erschließung der Überlieferung von Bruder Philipps ‚Marienleben'

DER DIDAKTISCHE ZUGANG

Andrea Sieber und Julia Siwek
Normen als Gegenstand der interdisziplinären Mittelalter-Didaktik 629

Julian Happes
Sye wolten auch ein fart thuen zue Machomets Tempell, 645
gleycher weyß alls wir zue unserm Tempell
Ein intersektionaler didaktischer Blick auf spätmittelalterliche Pilgerberichte

Meike Hensel-Grobe
Johannes Gutenberg als Medienrevolutionär 663
Geschichtskultur und historisches Lernen in der Lehrerbildung

Ortsregister 679

Personenregister 681